

PRESSE-INFORMATION

Wien, 30. Mai 2022



v.l.: Benjamin Sattlecker (A) | Nataliia Shumska (UKR) | KS Angelika Kirchsclager, alle 6 Gewinner:innen, Dr. Michael Linsbauer; (c) Niklas Schnaubelt

Haydnregion Niederösterreich: Sechs Gewinner:innen nach Finalkonzert des 4. Internationalen Haydn-Gesangswettbewerbs am 29. Mai fix!

Von 27. bis 29. Mai 2022 ging im Rahmen des Klassikfestivals Haydnregion Niederösterreich der 4. Internationale Haydn-Wettbewerb für Klassisches Lied und Arie unter Juryvorsitz von KS Angelika Kirchsclager in Rohrau, dem niederösterreichischen Geburtsort des Komponistenbrüderpaars Joseph und Michael Haydn, über die Bühne. Nach drei spannenden Wettbewerbstagen und dem Finalkonzert mit Preisverleihung im Haydngeburtshaus Rohrau kürte die prominent besetzte Jury am 29. Mai **sechs Preisträger:innen**. Der **erste Preis** ging an die ukrainische Sopranistin **Nataliia Shumska**, der **Sonderpreis für die beste Lied-Interpretation** ging an **Benjamin Sattlecker**, den einzigen österreichischen Finalisten.

Nachstehend alle sechs Preisträger:innen und ihre Preise:

Nataliia Shumska | Sopran (Ukraine, geb. 2001):

1. Preis | Preis: 8.000 Euro | gewidmet von: Land Niederösterreich, Übergabe durch: Landesrat Dr. Martin Eichinger, in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Maria Alkhovik | Sopran (Russische Föderation, geb. 1997):

2. Preis | Preis: 4.000 Euro | gewidmet von: Haydnregion Niederösterreich, Übergabe durch: Mag. Gabriele Ecker, Leiterin des Bereiches Kunst der Abteilung Kunst und Kultur des Landes Niederösterreich

Ekaterina Protsenko | Sopran (Russische Föderation, geb. 1991):

3. Preis | Preis: 2.000 Euro | gewidmet von: Marktgemeinde Rohrau, Übergabe durch: Albert Mayer, Vizebürgermeister der Marktgemeinde Rohrau

Benjamin Sattlecker | Bariton (Österreich, geb. 1993):

Sonderpreis für die beste Interpretation eines Liedes | Preis: 1.500 Euro | gewidmet von: Wiener Städtische Versicherung, Übergabe durch: Helmut Schibl, Gebietsleiter der Wiener Städtischen Versicherung

PRESSE-INFORMATION

Wien, 30. Mai 2022

Natalie Weinberg | Sopran (USA, geb. 1992):**Sonderpreis für die beste Interpretation einer Arie** | Preis: 1.500 Euro | gewidmet von:
EVN, Übergabe durch: Daniela Koller, Obfrau des Regionalentwicklungsvereins Römerland
Carnuntum**Said Gobechiya** | Bariton (Russische Föderation, geb. 1993):**Publikumspreis** | Preis: 2.000 Euro | gewidmet und übergeben von: Alfred Dorfer**JURYMITGLIEDER 2022:**

- UNIV. PROF. KS ANGELIKA KIRCHSCHLAGER, Juryvorsitzende
- THOMAS BÖCKSTIEGEL, Operndirektor Theater Heidelberg
- SAMANTHA FARBER, Managing Director Sono Artists
- DR. MICHAEL LINSBAUER, Künstlerische Leitung Haydnregion Niederösterreich
- CHRISTIAN SCHIRM, Directeur de l'Atelier Lyrique/Opéra national de Paris
- SUSANNE SCHMIDT, Casting Director, Opera Ballet Vlaanderen – Antwerpen
- DANIELA SPERING, Managing Director Orfeo Artist Management Köln
- DOMINIQUE VERKINDEREN, Casting Director Collegium Vocale Gent

„Internationaler Haydn-Wettbewerb für Klassisches Lied und Arie“

Der Wettbewerb wurde **2018** von **Dr. Michael Linsbauer**, künstlerischer Leiter des Klassikfestivals Haydnregion Niederösterreich und des Museums Haydngeburtshaus Rohrau, initiiert. Der Wettbewerb richtet sich an junge Sänger:innen aus aller Welt mit besonderer Begabung und Ausbildung im Bereich Liedgesang und Oper. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf dem **Lied- und Arienrepertoire der Wiener Klassik** bzw. des **18. Jahrhunderts**.

Eine **internationale, hochkarätig** besetzte **Jury** beurteilte im Rahmen von **drei Wettbewerbsrunden** die stimmlichen und interpretatorischen Qualifikationen der Kandidaten. Unter dem Juryvorsitz von Kammersängerin Angelika Kirchschrager bilden das Haydn Geburtshaus und das Schloss Rohrau den Schauplatz dafür.

2022 nahmen nach der ersten Jury-Runde von den 53 Bewerber:innen aus 18 Nationen insgesamt 38, davon 29 Damen und neun Herren, am Wettbewerb teil. Deutschland stellte mit acht Teilnehmer:innen das Land mit den meisten Kandidat:innen, gefolgt von Russland mit sechs und Österreich mit vier Teilnehmer:innen. Die Herkunftsländer reichten von Deutschland, Österreich und der Schweiz über Griechenland, Dänemark und Island bis zu den USA, Kolumbien und der Ukraine.

Die Karrieren der Preisträger:innen der vergangenen Jahre, die sich mittlerweile auf bedeutenden Opern- und Konzertpodien weltweit präsentieren, sind Ausdruck des hohen künstlerischen Niveaus des Wettbewerbs.

Initiator Michael Linsbauer über den Wettbewerb: „Ich freue mich auch dieses Jahr über die große Resonanz unseres Wettbewerbs. Mit ihm bieten wir jungen Vokal-Künstler:innen aus der ganzen Welt in respektvoller Atmosphäre die Möglichkeit, sich vor einer hochkarätigen Jury zu präsentieren. Deren Mitglieder haben oftmals leitende Funktionen an internationalen Bühnen oder Festivals oder sind als internationale Künstlermanager erfolgreich. So können wir im Rahmen eines exzellenten Klassikfestivals, der Haydnregion Niederösterreich, die Karrieren junger Talente nachhaltig zu unterstützen.“

4. Internationaler Haydn-Wettbewerb für Klassisches Lied und Arie

Freitag bis Sonntag, 27.-29. Mai 2022

Rohrau | Schloss Rohrau und Haydn Geburtshaus

Info: www.haydnwettbewerb.at | www.haydnregion-noe.at**Öffentliches Finalkonzert mit Preisverleihung**

Sonntag, 29. Mai 2022, 18 Uhr

Rohrau | Haydn Geburtshaus, Konzertsaal | 2471, Obere Hauptstraße 25

PRESSE-INFORMATION

Wien, 30. Mai 2022

Info: www.haydnregion-noe.at/detail/3-internationaler-haydn-wettbewerb.html

Das **Finalkonzert** war als **Video-Stream** unter www.haydnwettbewerb.at abrufbar und kann weiterhin unter <https://www.haydnregion-noe.at/detail/4-internationaler-haydn-wettbewerb.html#video> nachgesehen werden.

Über das Klassikfestival Haydnregion Niederösterreich

Unter dem Motto „**Haydn verzaubert!**“ bietet die „**Haydnregion Niederösterreich**“ bis 4. Dezember 2022 an 14 Standorten in 10 Gemeinden rund um das **Haydngeburtshaus Rohrau** ein **durch Joseph und Michael Haydn inspiriertes, künstlerisch exzellent besetztes Klassik-Festival**. Programm-Höhepunkte waren bzw. sind beispielsweise das „**Festkonzert – 100 Jahre Niederösterreich**“ mit der **Haydn Philharmonie** und der jungen, aufstrebenden Startrompeterin **Selina Ott** sowie Joseph Haydns monumentales **Oratorium „Die Schöpfung“** mit dem niederösterreichischen Solist:innen-Terzett **Daniela Fally, Stefan Zenkl und Johannes Bamberger**, dem international renommierten Konzertchor der **Wiener Singakademie** und dem Originalklangorchester **Barucco** unter seinem Dirigenten **Heinz Ferlesch**. Ein musikalisches Feuerwerk erwartet Klassikbegeisterte beim **Galakonzert mit der Beethoven Philharmonie** unter der Leitung von **Thomas Rösner**, dem talentierten südafrikanischen Tenor **Theodore Browne** und **Annaleen Lenaerts**, Soloharfenistin der Wiener Philharmoniker in Schloss Petronell-Carnuntum. Der beliebte Josefstadt-Mime und Autor **Michael Dangi** konnte gleich für zwei Veranstaltungen als Rezipitator gewonnen werden: Er wird sowohl in die Rolle Giacomo Casanovas schlüpfen, als auch auch im Advent das Publikum in Weihnachtsstimmung versetzen. Beim „**Neujahrskonzert – Von Haydn bis Hollywood**“ am 7. Jänner 2023 begrüßen Staatsopern-Bariton und Publikumsliebbling **Clemens Unterreiner** sowie das **Vienna Ensemble** das Publikum mit Evergreens aus Operetten und klassischen Musicals sowie Orchesterwerken und Opernarien von Joseph Haydn.

Info: www.haydnregion-noe.at

FESTIVAL-INFO:

Klassikfestival „Haydnregion Niederösterreich 2022: Faszination Haydn“**Festivalzeitraum:** 27. März bis 4. Dezember 2022**Karten-Preise:** 7,00 Euro bis 35,00 Euro/Karte**Karten-Info & Bestellung:**

Karten-Info & Bestellung:

HAYDNREGION NIEDERÖSTERREICH, Tel.: +43 (0)2164/2268,

tickets@haydnregion-noe.at, <https://www.haydnregion-noe.at/karten.html>**Künstlerische Leitung:** Dr. Michael Linsbauer**Projekt von:** Abteilung Kunst & Kultur des Landes Niederösterreich**In Kooperation mit:** Regionalentwicklungsverein "Römerland Carnuntum"